

I. N. 207. 180

Ihre geschw. Herr Direktor! Wien, 14. V 1922.  
Darf ich Sie bitten, in Angelegenheit der  
Preisliste ehertens zu einer Rücksprache sich  
zu mir bemühen zu wollen? Vielleicht Mon-  
stag den 22. d. M.  $\frac{1}{2}$  3 Uhr Nachts? Auch Herrn  
Engelhart hätte ich gern über den Modus des Preis-  
revidierens gesprochen. Vorgangenen Freitag hatte ich  
von  $\frac{1}{2}$  4 -  $\frac{1}{2}$  9 Uhr eine Rechtschutzbüro = Verhandlung der  
Autoren-Gesellschaft zu leiten, weshalb ich nicht zu Ihrer  
Sitzung kommen konnte, bei der alles leicht zu bespre-  
chen gewesen wäre. - Die erste Ladung (50 Stück) der unge-  
gangenen Chöre habe ich bereits abschickt - eine fränk-  
ische Arbeit! Man hatte mir doch zugesagt, nur nur die in  
die engere Wahl kommenden Stücke zuzulassen. Was

Dr. W. KIENZL.

Absender:

WIEN, II.

Schreigasse 6.

Soll ich nun mit dem Paket  
machen? Wo es abgeholt?  
Wann? Ich bitte um Be-  
schleunigung der Zusendung  
der noch fehlenden 137 Chor-  
werke, da ich in der nächsten  
Woche hier verreisen muß.  
Beste Grüße Ihres ergh.

J. Wilh. Kienzl

Die Art der Klassifikation =  
Skala sagt mir gar nicht zu.

Postkarte



An Herrn Direktor

Gustav Maurer

in Wien XVI.

Hauptstadt 32

